

BDA

Martin-Elsaesser-Plakette

Johann-Wilhelm-Lehr-Plakette

Joseph-Maria-Olbrich-Plakette

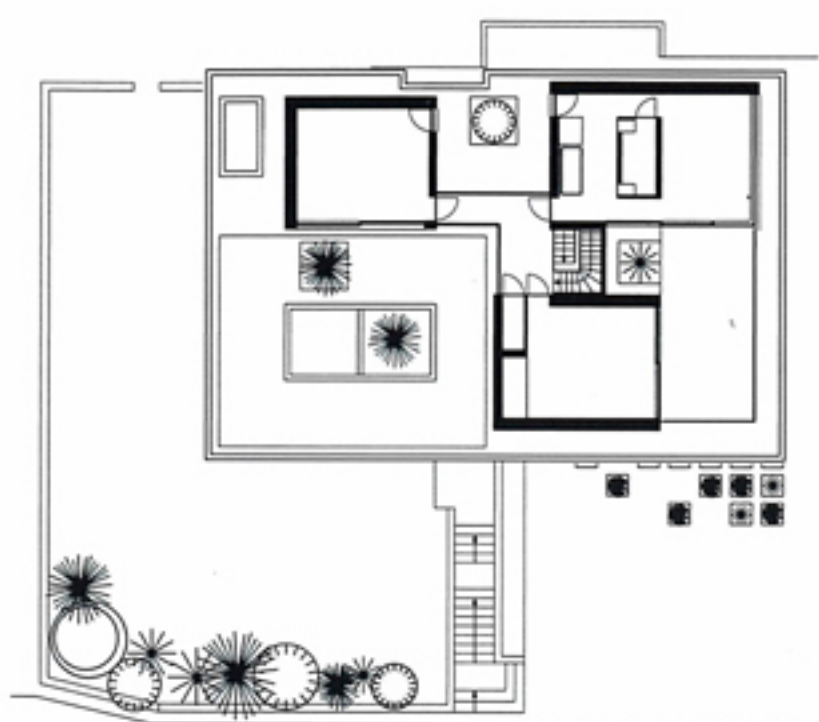
Simon-Louis-du-Ry-Plakette

Große Häuser, kleine Häuser

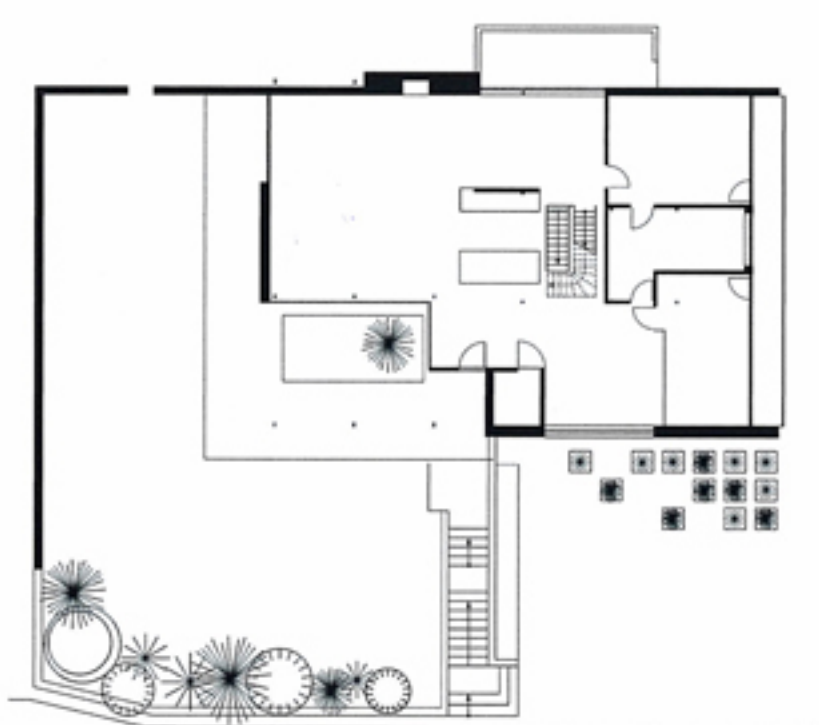
Ausgezeichnete Architektur in Hessen 2008–2013

Bund Deutscher Architekten BDA im Lande Hessen e.V.





OG



EG

M 1:750

Haus S

Ort

Wiesbaden

Architekten

CHRIST.CHRIST. associated architects, Wiesbaden

Mitarbeiter

Ronni Neuber, Julia Url

Fachplaner

Schmitt + Thielmann und Partner, Wiesbaden
(Tragwerk)

Bauherr

privat

Entwurfs- und Bauzeit

2010 – 2011

Einfamilienhaus

Diese Bauaufgabe ist ein zentrales Thema heutiger Stadtentwicklung: Die Dachfläche als Grundstück, auf dem eigenständige Baukörper errichtet werden können – städtische Nachverdichtung durch Nutzung der Dachlandschaft als wertvolles Bauland. Ausgangslage war ein Bungalow aus den 1960er Jahren, dessen neue Besitzer, eine vierköpfige Familie, mehr Platz zum Wohnen benötigten. Mit der Entscheidung, das bestehende Gebäude durch Aufstockung sowie einen kompletten Umbau zu erweitern, ging der Wunsch einher, den Charakter des bestehenden Gebäudes zu erhalten. Ein Glasgang verbindet die drei einzelnen, auf dem weit auskragenden Flachdach errichteten Baukörper. Im Erdgeschoss, größtenteils befreit von bestehenden Wänden und Einbauten, reicht der Wohnraum mit der zentral eingestellten Küche nahezu über die gesamte Geschossfläche. Dreischeiben-Wärmeschutzverglasung, hohe Dämmstärken im Bereich der Aufstockung sowie die komplette Dämmung des Bestands führten zu einem energetisch optimierten Wohnhaus.

Die Jury

Mit dem Haus S geben die Architekten eine eigenständige, aber dennoch durchaus verallgemeinerbare Antwort auf die Frage: Wie erweitere ich einen Flachdachbungalow aus den 1960er Jahren? Als Nachverdichtung im Bestand wurde das für heutige (Flächen-)Bedürfnisse zu kleine Einfamilienhaus aufgestockt: Das Dach wird zum Grundstück für drei einzelne kleine »Häuser«, die als private Rückzugsräume dienen. Ein Beitrag, der auf spielerische Art und Weise eine pragmatische Lösung bietet.

